



Martin Luther
Evangelisch
Lutherische
Kirche

Inhalt:

**Kirchen
renovierungs
projekt**

**Es soll
grün
werden**

**Willkommen
Tanya Zielke &
Katja Brittain**

**Auf wiedersehen
Christine Coutourier
Gottesdienstplan**

Büro 416 251 8293
churchoffice@martinluther.ca
2379 Lake Shore Blvd West
Toronto, Ontario M8V 1B7
www.martinluther.ca

Mitglied der Evangelisch-Lutherischen Kirche
in Kanada (ELCIC) und verbunden mit der
Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Dankbar sein in allen Dingen

Herbst 2023 - Gemeindebrief

Glaube in Beziehung!

Liebe Gemeinde!

„Was ist es, dass die Welt im Innersten zusammenhält?“ - das wünschte sich schon Goethes Faust in seinem berühmten Monolog nach mancherlei Studien und Anstrengungen zu erkennen und fand doch keine befriedigende Antwort darauf. Was denken SIE?

Sind es unsere Gedanken, Ideen oder Atome mit ihren Elektronen, Protonen, Neutronen und Quarks, die uns Raum und Zeit aufspannen? Oder ist es das Netz aus Daten, aus Bits und Bytes, das unseren Alltag immer mehr bestimmt?

Mit unterschiedlichen 'Brillen' können wir ins Universum und auf unsere Erde blicken. Eine Antwort zu finden fällt schwer.



'Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein in Fülle' (1. Mose 27, 28) Diese Worte des ersten Testaments beantwortet die Frage aus der Sicht des Glaubens.

Isaak segnet so seinen Sohn Jakob und macht ihn offiziell zu seinem Erben.

Er wünscht ihm viele gute Dinge: Den Tau des Himmels. Und Fett von der Erde. Und Korn. Und Wein in Fülle.

Was für ein wohltuender Wunsch! Die Worte des Isaak haben so etwas Fröhliches! Satt-Sein an Leib und Seele! Kein gelangweiltes Schulterzucken. Sondern Lebensfülle, geschenkt - von Gott und durch des Menschen Mitarbeit hervorgebracht. Säen und reifen; wachsen und ernten; kelternd und gären. Ein heilsamer Rhythmus aus Arbeit und Ruhe, aus Empfangen und Geben, aus Alltag und Fest. Aus Freiheit und Maßhalten. Aus offenem Blick in die Welt und Sich-in-Gott-geben fühlen. Aus Lebens- und Gottesfreude. Das hält nach dem biblischen Zeugnis die Welt und uns zusammen: Beziehung.

Das ist der Wunsch, den Isaak Jakob mitgibt. Sei gesegnet in allen Beziehungen in deinem Leben!

Aber Isaak und Jakob finden bald heraus: Solch ein Segen kann verspielt werden. Wo wir in Beziehungen leben, werden wir unweigerlich schuldig aneinander, haben verschiedene Bedürfnisse, die kollidieren.

Das hat Folgen - nicht nur in Isaaks Familie und Jakob muss weite Wege gehen, bis er sich schließlich mit seinen Lieben versöhnen kann.

Mein Wunsch für uns alle in diesem Herbst ist: Dass wir etwas, von dem, was wir gesät haben, ernten können, dass wir uns verbunden fühlen, miteinander, auch über große Entfernungen hinweg. Dass wir mit Gottes Hilfe nach einem Streit oder einer Verletzung wieder zueinander finden. Und dass wir in all unseren Bemühungen, am Lakeshore Kirche zu sein und zu bleiben, den Tau des Himmels spüren, der ganz ohne unser Zutun fällt, uns erfrischt und belebt.

Amen.

Pastor Annika Klappert

Nachrichten & Neuigkeiten

Botschaft unserer Vizepräsidentin

Liebe Gemeinde,

Ich hoffe, Sie haben diese Sommermonate genossen! Nachdem ich im Juni dieses Jahres meinen Abschluss an der Universität Trent gemacht habe, bin ich sehr dankbar dafür, nach dem schnellen Tempo des akademischen Lebens nun etwas entschleunigen zu können. Wofür sind Sie in diesem Sommer dankbar gewesen?

Zunächst möchte ich allen, die sich an unserer Sommerspendenaktion beteiligt haben, ein herzliches Dankeschön aussprechen! Ihre Beiträge sind der Treibstoff für unsere kirchlichen Aktivitäten, so dass wir Ihnen nach besten Kräften dienen können.

Wir verabschieden uns auch von Christine Couturier, die zurück in die Vereinigten Staaten zieht. Wir danken dir, Christine, von ganzem Herzen, für die Zeit, die du mit uns verbracht hast, für deine großzügigen Spenden (zuletzt im Gedenken an Ollie Gilker) und natürlich für deine wunderbare Stimme. Wir werden dich in unserer Gemeinde vermissen, aber wir wünschen dir Gesundheit, Glück und die Freude, mehr Zeit mit der Familie zu verbringen. Alles Gute!

Dieser Newsletter ist vollgepackt mit Informationen, darunter Berichte von zwei unserer wunderbaren Prädikantinnen über ihre Weltreisen, Neuigkeiten von den Konferenzen der EKD und der ELKIK, eine Vorstellung unserer neuen Praktikantin und Berichte aus verschiedenen Bereichen unserer Kirche wie z.B. dem Renovierungsprojekt, der Finanzarbeitsgruppe und dem Altarkunstausschuss.

Bitte beachten Sie auch, dass der Vorstand von Freitag, dem 15. September, bis Sonntag, dem 17. September 2023, an einer Rüstzeit teilnehmen wird, so dass Katja Brittain die Gottesdienste an diesem Sonntag leiten wird. Ich verabschiede mich mit einem schönen Zitat und einem Bild (das ich kürzlich gemalt habe), und wünsche Ihnen alles Gute für die kommende Herbstsaison!

Falls Sie etwas vom Vorstand brauchen, können Sie sich gerne an mich wenden. Viel Spaß beim Lesen! Jocelyn Sommerfeld
Vizepräsidentin des Vorstands der Martin-Luther-Kirche

- Jocelyn Sommerfeld

CoVizepräsidentin der Martin Luther Kirche

vicepresident@martinluther.ca



Intern Jessica Glasner (03.09.-30.09.2023)

Hallo zusammen!

Ich heiße Jessica Glasner, bin 22 Jahre alt und komme aus dem historischen Rottweil in Baden-Württemberg. Ich studiere momentan Theologie in Heidelberg im sechsten Semester, habe aber meine ersten vier Semester in Tübingen verbracht. Dort habe ich mein erstes Gemeindepraktikum, das Pflichtbestandteil unserer Ausbildung ist, bei der Flughafenseelsorge in Stuttgart gemacht. Weil es aber während der Pandemiezeit war und eine Sonderpfarrstelle ist, habe ich keine Einblicke in die „normale“ Gemeindegearbeit einer Pfarrperson bekommen. Deshalb

habe ich mich dann auf der Internetseite der EKD informiert und bin auf ihre Kirchengemeinde gestoßen.

In meiner Kindheit bin ich sehr gerne in die Kinderkirche und in den Kinderchor unserer Gemeinde gegangen. Später dann habe ich nach der Konfirmation auch eine Zeit lang die Kinderkirche geleitet. Leider haben wir aktuell aber nicht so viele Haupt- und Ehrenamtliche, die das gerne machen, daher wird das inzwischen auch nicht mehr angeboten. Umso mehr freut es mich, dass es solch engagierte Gemeinden wie die Martin-Luther-Kirche gibt und ich von hier lernen kann für mein zukünftiges Berufsleben..

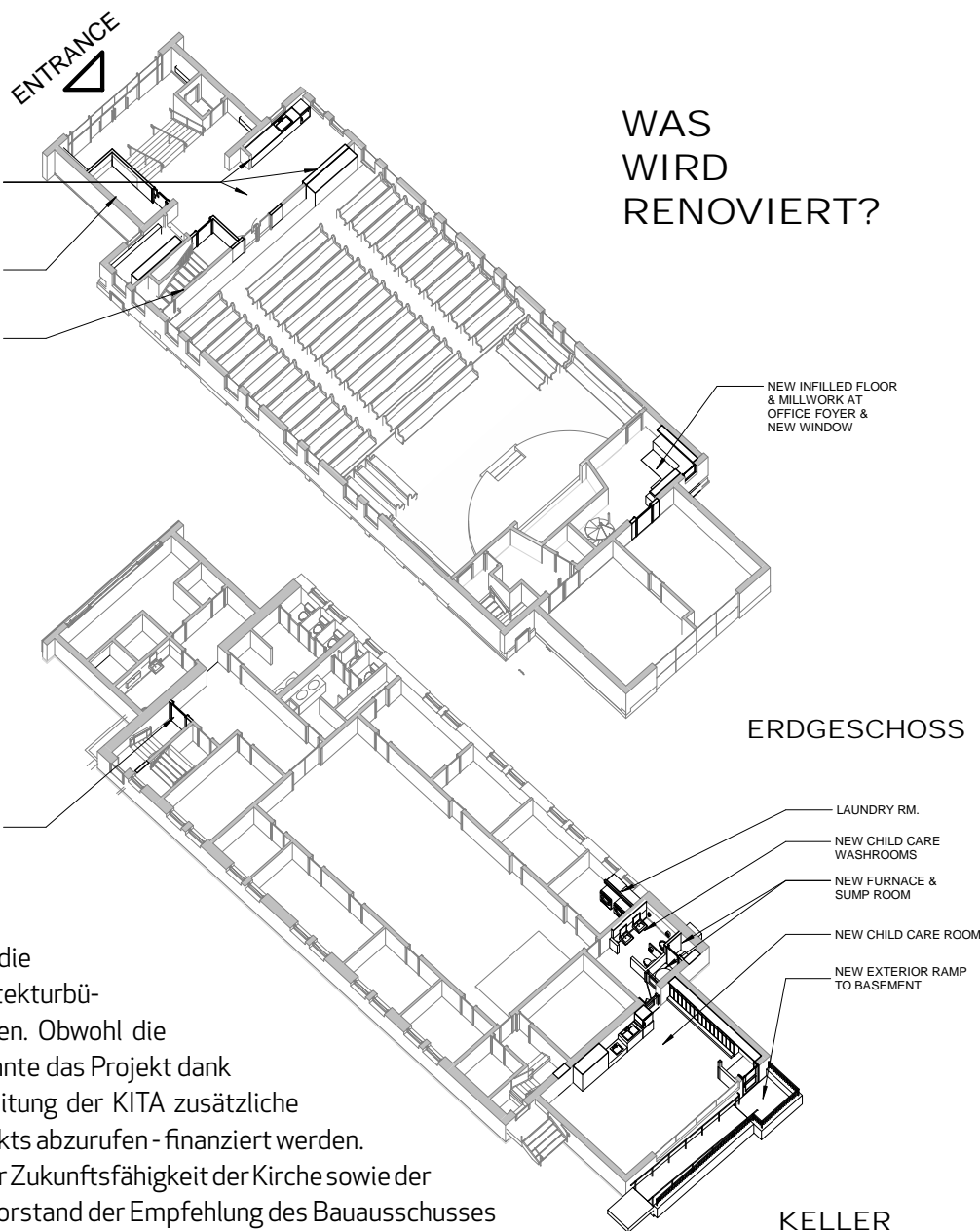
Ich freue mich schon auf alle anstehenden Herausforderungen, eine andere Kultur, die geplante Punkteparty, die ich machen darf und – natürlich – auf alle Begegnungen in den vier Wochen, die ich da sein darf!

Bis bald!

- Jessica Glasner

Renovierungsprojekt

Im November letzten Jahres fand eine Gemeindeversammlung statt, um über den Umfang der Kirchenrenovierung abzustimmen. Es wurde entschieden, dass ein neuer Raum für die KITA im Untergeschoss der Kirche gebaut und Verbesserungen am Foyer vorgenommen werden sollen. Mit diesem Projekt sollten gleich mehrere Ziele zugleich erreicht werden: Weiterhin unserer Nachbarschaft zu dienen, die einen erhöhten Bedarf an Kinderbetreuung hat, unsere Mieteinnahmen sowie die Möglichkeiten für Partnerschaften vor Ort zu steigern und mehr Raum zu bekommen für Veranstaltungen der Kirchengemeinde unter der Woche. Nach fast einem Jahr weiterer Planungen und Untersuchungen des Gebäudes durch Ingenieure wurden die endgültigen Zeichnungen durch das Architekturbüro an drei Bauunternehmen herausgegeben. Obwohl die Angebote höher ausfielen als erwartet, konnte das Projekt dank eines kleinen Wunders - es gelang der Leitung der KITA zusätzliche staatliche Mittel für ihren Teil des Bauprojekts abzurufen - finanziert werden. Nach sorgfältiger Abwägung hinsichtlich der Zukunftsfähigkeit der Kirche sowie der aktuellen Finanzlage stimmte der Kirchenvorstand der Empfehlung des Bauausschusses zu, mit den Renovierungsarbeiten zu beginnen. Am 23. August wurde eine Absichtserklärung an das Bauunternehmen geschickt; die Arbeiten werden vor dem 1. Oktober 2023 beginnen und sollen bis zum Frühjahr andauern. Wir danken dem fleißigen Bauausschuss für seine Bemühungen und sein Fachwissen sowie dem Kirchenvorstand für seine Analyse und Führungsrolle bei der Umsetzung dieses lang erwarteten Projekts. Wir beten für einen reibungslosen Ablauf dieses nächsten Kapitels



WAS
WIRD
RENOVIERT?

ERDGESCHOSS

KELLER

und sind zuversichtlich, dass die Renovierung unserer Kirche helfen wird, ihren Auftrag jetzt und in Zukunft zu erfüllen! Mehr Details werden in den kommenden Wochen verteilt werden.

- Sonja Schweiger

Ein Künstler im Dachboden

Sam Zarlenga, ein Künstler aus der Nachbarschaft, mietet im Moment Platz in dem Kirchendachboden und inspiriert uns taglich!



Altar Art update

Das Altar Kunst Komitee sucht weiter nach kreativen Menschen die sich dafür interessieren ein Kunststück für unsere Altarnische zu entwerfen. Ein Dokument wurde kreiert, um die Vorschriften des Projektes vorzugeben. Dieses Dokument wurde schon bei Kunstausstellungen und Online verteilt. Wenn sie jemand sind oder jemanden kennen der sich für diese Aufgabe interessieren würde, bitte besuchen sie unsere Webseite bei: <https://martinluther.ca/2023/04/call-for-submissions-for-altar-art-we-have-faith-we-need-art/> und melden sie sich vor **15. Oktober 2023**. Wir hoffen das Stück wird bis zum Ende des Jahres 2024 fertig installiert sein.

Finanzielle Neuigkeiten

Im Lauf des vergangenen Jahres wurde es immer deutlicher, dass sich das bisherige Finanzierungsmodell unserer Gemeinde mit Blick auf unsere Mitgliederstruktur verändern muss. Deshalb hat der Kirchenvorstand in diesem Sommer einen neuen Ausschuss gegründet, der sich damit beschäftigt, Möglichkeiten zur finanziellen Absicherung der Martin Luther Kirche zu finden. Im Moment verschafft sich diese Gruppe unter der Leitung unserer Präsidentin Mona Frantzke einen Überblick über unsere Lage. Es werden wichtige Dokumente und Informationen rund um unsere Gebäude gesichtet. Auch suchen wir Kontakte zu anderen erfolgreichen Gemeinden in unserem Umfeld und holen uns fachliche Beratung von unserer östlichen Lutherischen Synode zu den Themen Geschäftsführung und Versicherung. Unter anderem beschäftigen wir uns gerade mit folgenden Fragen: Wie können wir nach den anstehenden Renovierungsarbeiten die Vermietbarkeit des Kirchengebäudes optimieren? Wie können wir einen Reservefonds aufbauen? Mitglieder des Ausschusses sind derzeit Mona Frantzke, Martin Häfele, Kai Herrmann, Katja Brittain, Monika Schmidt, Stefan Sohns, und Vern Kakoschke. Wir freuen uns über weitere Mitglieder, die über Expertise im Bereich Gebäude, Finanzen, Wirtschaft und Recht verfügen.



Dachdecken auf dem Pfarrhaus

Dankeschön an Dan Sommerfeld und Tim Büchner für eure harte Arbeit beim Dachdecken!

- Dachform, -fläche und -neigung: Walm/1500 ft²/22 Grad
- Schindel-Sorte: IKO Cambridge Earthtone Zedernholz
- Menge und Gewicht der Schindeln: 1000/ca. 1500 k
- Anzahl der Nägel: ca. 3400
- Insgesamt aufgewendete Stunden: 100
- Anzahl der Durchnässungen durch Gewitter: 1
- Materialkosten: 3.000 \$
- Ersparnis durch Eigenleistung: \$7.000



Was passiert in der Martin Luther Kirche?

Online-Bibellesekreis

Wir setzen unsere Entdeckungsreise durch die Bibel mit Gemeindemitgliedern der Martin-Luther-Kirche in Ottawa fort. Bei den Online-Treffen sind zwei Pastorinnen anwesend und so können wir uns auf Wunsch in eine englisch- und eine deutschsprachige Gruppe aufteilen. Sonntags hört man in den Lesungen im Gottesdienst jeweils nur bestimmte Abschnitte, die Teil einer viel größeren Geschichte sind. Wir gehen gemeinsam durch die Bücher der Bibel, um das Gesamtbild zu verstehen, stellen Fragen und lernen viel über den historischen und kulturellen Hintergrund der Schriften, damit wir sie heute besser verstehen können.

- Donnerstag, 14. September 2023 um 19:00 Uhr: Die 4 Evangelien
- Donnerstag, 12. Oktober 2023 um 19.00 Uhr: Die Briefe des Paulus
- Donnerstag, 9. November 2023 um 19.00 Uhr: Briefe, die nicht von Paulus stammen

Um teilzunehmen, schauen Sie auf unserer Website nach den nächsten Terminen und wenden Sie sich an office@martinluther.ca, um die Login-Daten für Zoom zu erhalten.

Konfirmationsunterricht

Wir feiern die Konfirmation traditionell an Pfingsten. Wir laden Kinder zwischen 11 und 16 Jahren ein, sich im Kirchenbüro für den im September beginnenden Unterricht anzumelden. Wir freuen uns darauf, mit euch die Bibel und die Grundlagen der christlichen Tradition kennenzulernen und herauszufinden, wie ihr euren eigenen Glauben festigen und aktiv gestalten könnt!

Melden Sie sich im Kirchenbüro oder bei Pastorin Annika Klappert mit ihrer Intresse oder Fragen!

Chorproben beginnen

Die Dienstagschorproben für den Gottesdienst zum Deutschen Erntedankfest am 1. Oktober beginnen am **5. September um 18 Uhr**.



EKD-Schulung für Ehrenamtliche im Gottesdienst im Oktober 2023

Pastorin Christhild Grafe (Bogotá, Kolumbien) bereitet in Zusammenarbeit mit Pastorin Annika Klappert (Toronto, Kanada) im Auftrag der EKD ein Seminar für die Fortbildung von Ehrenamtlichen vor, die Gottesdienste halten bzw. im Gottesdienst mitwirken. Das Seminar zum Thema "Bildpredigten und das Ich in der Predigt" wird vom 17.-22.10.2023 in Bogotá, Kolumbien stattfinden.

Aus unserer Kirche werden Tanya Zielke und Katja Brittain teilnehmen, außerdem Karin Schemeit von der St. Georgs-Kirche (sie leitete im Juli 2023 Gottesdienste in unserer Kirche) und auch Friedrich Brunzema von der Ersten-Lutherischen-Kirche.

Gut trauern können!

Der Umgang mit dem Gefühl von Verlust in uns selbst, bei anderen und in der Welt

Veränderungen und Verlust sind Teil unseres Lebens, aber den meisten von uns fällt es schwer, damit umzugehen. Manchmal müssen wir einen Lebenstraum aufgeben. Unausweichlich sterben irgendwann Menschen, die wir lieben. Für all diese Herausforderungen des Lebens gestellt, fühlen wir uns der Aufgabe sie zu bewältigen vielleicht nicht immer gewachsen. Am Samstag, dem 18. November 2023 wird ein Trauer Workshop in unserer Kirche stattfinden. In diesem Workshop:

- werden wir die Erfahrung von Verlust und Trauer normalisieren, indem wir die psychologischen und spirituellen Dimensionen erforschen, die mit bedeutenden Lebensveränderungen verbunden sind.
- untersuchen wir die Herausforderungen und Chancen von Verlust durch Präsentationen, individuelles und gemeinsames Nachdenken.

Bitte melden Sie sich bis zum **4. November** im Kirchenbüro, wenn Sie an diesem kostenlosen Workshop teilnehmen möchten, der von unserer Synode gesponsert wird. Ein Tagesprogramm folgt so bald wie möglich! Spenden für die Kirche sind sehr willkommen!

Es soll grün werden

Hallo Martin-Luther-Kirchenfamilie!

Der Landeskirchentag 2022 und 2023 stand unter dem Motto "Es werde grün". Ich durfte mit Christen aus allen Gesellschaftsschichten über die tiefe Liebe zur Schöpfung lernen, darüber diskutieren und Meinungen teilen. Die Schöpfung aller Arten von Menschen und wie sich dies in einer freudigen, akzeptierenden Kirche niederschlägt, die Menschen im Glauben und im Leib nährt. Nachdem unser Kirchenvorstand im Herbst 2022 über dieses Thema nachgedacht hatte, beschloss er, einen Zuschuss zu beantragen, um den Bestäubergarten teilweise zu finanzieren und die Hochbeete zu erweitern. Es ist eine bescheidene Art und Weise, wie unsere Kirche versucht, in unserer unmittelbaren Nachbarschaft sichtbar zu werden und mehr zu teilen. Der Zuschuss wurde bewilligt!

Nun ist es an der Zeit, an unserem Traum zu arbeiten. Sind Sie praktisch veranlagt? Würden Sie - oder Ihre Familie - gerne Ihre Zeit und Ihre Fähigkeiten zur Verfügung stellen, um beim Bau eines Hochbeetes zu helfen, oder vielleicht dieses Hochbeet mit geeigneter Erde zu füllen? Oder sind Sie eher ein Gärtner? Bitte kontaktieren Sie Marlena im Kirchenbüro, wenn "Es soll grün werden" ein Projekt ist, das Sie anspricht. Auf unserer Website finden Sie weitere Informationen über die Themen und Entscheidungen des ELKIK-Konvents im Juni 2023.

Mit besten Segenswünschen,

- Iris Schweiger



Rückblicke

Rückkehr unserer Prädikantinnen Tanya Zielke und Katja Brittain

Liebe Gemeinde,

Nach 366 Tagen Reise um die Welt bin ich endlich wieder zu Hause (bis zur nächsten Reise!). Im Laufe des letzten Jahres habe ich 34 Länder besucht, 17 Touren unternommen, 15 Flugreisen gemacht, 136 Mitreisende getroffen und 8 EKD Kirchengemeinden besucht. Ich besuchte Athen, Istanbul, Jerusalem, Kairo, Mexiko, Pretoria, Swakopmund und Brüssel. In jeder Gemeinde wurde ich herzlich empfangen und hatte die Möglichkeit, andere deutschsprachige Gemeindeglieder kennenzulernen. Viele Aspekte der Gottesdienste ähnelten unseren, so auch die Lieder. Ich habe es sehr genossen, deutsche Kirchen in anderen Ländern zu besuchen.

Ich habe nicht nur EKD-Gemeinden besucht, sondern auch ehemalige MLK-Pfarrer und Vikare. Ich besuchte Stefan Wolf (und Familie), Alexander und Heike Mielke (und Familie) und natürlich Christian Ceconi (und Familie). Außerdem bin ich mit Kati Prosenjak, Thara Klein, Mirjam Steinebach, Silke Fahl und Caroline Raddatz zusammengesessen. Es war schön, Gottesdienste zu feiern und sich mit ehemaligen MLK-Pastoren/Vikaren auszutauschen.

Ich freue mich schon darauf, meine Erlebnisse mit der Gemeinde zu teilen. Mehr Informationen zu diesen Präsentationen werden bald folgen!

- Tanya Zielke

Vielen Dank dass Sie mich so toll willkommen heißen haben!

Mein Mann Chris und ich haben die letzten 13 Monate in Deutschland verbracht, da er ein akademisches Sabbatjahr hatte. Wir hatten unseren Hauptwohrtort in Berlin. Ich konnte meine Vollzeitarbeit in Kanada auf ein paar Stunden pro Woche reduzieren. Außerdem fand ich in Deutschland eine Beschäftigung für sechs Monate. Wir haben uns für das Jahr nicht allzu viele Ziele gesetzt, bis auf eines - jede Woche wollten wir und haben wir eine kulturelle Veranstaltung besucht, sei es ein Konzert, ein Museum, ein Theater etc. Außerdem wollten wir in möglichst vielen unterschiedlichen Kirchengemeinden den Sonntagsgottesdienst besuchen. Dort haben wir viele unterschiedliche Ansätze von Gemeindegrowth, aber auch oftmals das uns hier nur zu gut bekannte Phänomen der rückläufigen Mitgliederzahlen. Also können wir sicher sein, dass wir hier in Kanada alle mit sehr ähnlichen Problemen konfrontiert sind.

Diese großartige Mischung aus verschiedenen Erfahrungen hat das Jahr so reichhaltig gemacht. Außerdem hat es uns in Deutschland sehr gut getan, bei meiner alternen, kranken Mutter zu sein und mit meinen Brüdern über die Situation zu sprechen.

Die Rückkehr in unser altes Leben hier in Toronto ist nun aber auch mit einem Kulturschock verbunden, ähnlich wie wir es am Anfang auch in Berlin erlebt hatten. Insgesamt war es eine gute Gelegenheit zu erken-

nen, dass das Gras auf der anderen Seite nicht immer grüner ist. So konnten wir unsere Pläne und Visionen für das, was wir bis zum nächsten Sabbatjahr machen wollen, verfeinern.

Was die Sabbatjahre angeht, so lesen wir zum Beispiel im 3. Buch Mose 25,4, dass man nach sieben Jahren mit der Arbeit auf dem Feld ruhen soll. Wir haben nicht ganz geruht, nur unsere Arbeit hier ruhte, aber diese recht einschneidende Veränderung des alltäglichen Lebens hilft uns, mit einer neuen Perspektive zu unserer Arbeit in Kanada zurückzukehren.

- Katja Brittain



Auf wiedersehen Christine Couturier!

Vor fast 20 Jahren überquerte ich mit meinem franko-kanadischen Ehemann die Grenze nach Kanada. Wir landeten in Marina del Rey (einem angenehmen Standort für einen pensionierten Berufsjachtkapitän), während ich versuchte, mich beruflich in Toronto zu etablieren. Bei der Auswahl unserer gemieteten Eigentumswohnung hatte ich auch die Nähe zur Martin Luther Ev. Lutherischen



Kirche bemerkt. Als ich sie das erste Mal besuchte, wurde ich von Pastor Wolf von der Kanzel aus begrüßt, aber dann in Verlegenheit gebracht, als er andeutete, ich sei vielleicht "eine professionelle Sängerin" (was ich nie war). Später sprach mich eine reizende Frau an und meinte, ich solle doch bei dem Weihnachtssingen mitmachen, das in Marina del Rey geplant wurde. In diesem Moment entdeckten Ollie und ich, dass wir nicht nur die gleichen lutherischen Wurzeln hatten, sondern auch nur wenige Stockwerke voneinander entfernt wohnten! Viele von Ihnen wissen, dass unser Leben seitdem eng miteinander verflochten war und dass ich das Privileg hatte, sie in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten. Ollie begleitete auch mich in wichtigen Momenten meines Lebens: das Ende meiner ersten Ehe; eine Zeit der Ungewissheit, was die Zukunft bringen würde, und die unerwartete Freude, einen neuen Partner kennenzulernen (den sie sehr liebte). Robert und ich haben oft gelacht, als sie darauf bestand, unser "Blumenmädchen" zu sein,

sollten wir heiraten. Wir taten es, und sie wurde es. Die Zugehörigkeit zu MLK half mir, mich in Toronto zu "erden". Ich glaube, ich hatte auch eine gute Beziehung zu den Pastoren, die aus Deutschland gesandt wurden, und verstand die Herausforderungen gut, denen ihre Familien gegenüberstanden. Meine eigenen Erfahrungen als MK (Missionars-Kind) in Argentinien ermöglichten es mir, die Komplexität ihres Lebens zu verstehen fernab ihrer Heimat. Die Gelegenheit, die sich mir bot, meine (nicht professionelle) Gesangsausbildung in der MLK einzubringen, war besonders erfreulich, da ich 20 Jahre lang eine Pause in meinem Hobby eingelegt hatte, während ich meine Karriere im internationalen Management verfolgte. Und obwohl meine Mitgliedschaft für einige vielleicht manchmal etwas "unstet" erscheinen mochte, sehe ich die Gabe der Musik und die mitfühlende Fürsorge für eine "Säule der Gemeinde" als mein Vermächtnis an die MLK-Kirchenfamilie. Auf Wiedersehen/Hasta Siempre/Until We Meet Again.

-Christine Couturier



EKD Konferenz in Washington im April

Vom 18.-21. April 2023 war ich in Washington auf der Regionalkonferenz der EKD zusammen mit den Pfarrern der Gemeinden aus Nord-, Mittel- und Südamerika. Gemeinsam mit meiner Kollegin Judith Kierschke fuhr ich mit dem Auto dorthin, um Emissionen zu sparen und etwas von Land und Leuten zu sehen. Auf dem Hinweg haben wir in Pittsburgh übernachtet,

auf dem Rückweg machten wir einen Schlenker über die Heimatstadt von unserer Altargildenleiterin Anette Rowles, Philadelphia.

Die Konferenz stand in diesem Jahr unter dem Thema "White Privilege". Wir beschäftigten uns sowohl theoretisch als auch praktisch mit der Frage, wie das Erbe des Kolonialismus unsere Gesellschaft bis heute prägt und was Kirchen tun können, um am Prozess der Aufarbeitung und Versöhnung mitzuarbeiten.

Ganz besonders in Erinnerung geblieben ist mir der Rundgang durch die geschichtlichen Monumente im Zentrum der Stadt, die viel erzählen von der wandlungsvollen Geschichte dieses Landes: Das Lincoln Memorial, vor dem Martin Luther King Jr. seine weltberühmte Rede „I have a dream“ hielt, sowie die große Statue weiter unten am Wasser, die ihm und der Bürgerrechtsbewegung gewidmet ist. Auch das neue Afroamerikanische Museum hat mich beeindruckt und für mich neue Aspekte der Kultur und Geschichte Amerikas beleuchtet.



Darüber hinaus war der Austausch mit den Kollegen, die ich jetzt schon ein bisschen besser kenne, bereichernd und stärkend. Leider mussten wir uns von der Pfarrerin aus Costa Rica und der Pfarrfamilie aus Chile verabschieden, da diese zum Herbst hin turnusgemäß wieder nach Deutschland zurückkehren. Ich bin dankbar für die Horizonterweiterung, die vielen Impulse und wertvollen Gespräche, die ich führen durfte. Ganz herzlich danke ich auch allen Ehrenamtlichen und meiner Assistentin Marlena Müller, die mich in meiner Abwesenheit mehr als würdig vertreten und die Gemeindegemeinschaft mit hoher Professionalität und viel Herzblut getragen haben.

-Pastorin Klappert



Wir feiern...

Ehrenamtlichenempfang im Garten an Pfingsten, 28. Mai



Kirchenausflug zu den 1000 Inseln am 4. Juni



....



Taufe von Oliver und Lena Sohns am 11. Juni



Kirchenpicknick am 25. Juni



Dinner Church am 12. Juli mit Gastrednerin Ashelyn Fung



Wir Trauern...

Hanna Wiegand verstarb am 11. Mai 2023 im Alter von 84 Jahren.

Irene Birute Penkauskas verstarb am 2. Juli 2023 im Alter von 94 Jahren.

Olga (Ollie) Gilker verstarb am 15. Juli 2023 im Alter von 101 Jahren.

Markieren Sie Ihre Kalender!

Bestellen Sie ihren Adventsbegleiter und den Neukirchener Kalender

Bestellen Sie "Der Andere Advent" 2023/24 bis zum **15. September** im Gemeindebüro. "Der Andere Advent" ist vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar mit Texten und Bildern ein Begleiter durch die Advents- und Weihnachtszeit. Die Gedichte, Geschichten und Erzählungen möchten Sie zum Nachdenken einladen über unsere Zeit, unser Miteinander und unsere Zuversicht. Es gibt auch einen Kalender "Der Andere Advent" für Kinder. Bestellen Sie auch den Neukirchener Kalender 2024 bis zum **10. Oktober**.

Lebensmittelsammlung zum Erntedank

Bitte spenden Sie im **September** haltbare Lebensmittel, und/oder Hygieneartikel (z.B. Müsli, Konserven mit Suppe oder Gemüse, Fleisch- oder Fischkonserven, Pasta und Pastasaucen, Mac and Cheese, Erdnussbutter, Saftkartons, Cracker, Kaffee und Tee, Reis, Zucker, Toilettenpapier, Waschmittel, Seifenstücke, Shampoos in Reisegröße, Zahnbürsten und Zahnpasta) für die Lebensmittelsammlung zum Erntedank zur Unterstützung von unseren „Community Pantry“ und „Wesley Mimico United Church (WMUC) Food Bank“. Geldspenden zur Unterstützung unseres Lebensmitteldienstes sind auch willkommen.

Suppe und Segen geht weiter und wir können alle mitmachen in dem wir Suppe kochen oder vor der Kirche anbieten, dienstags und freitags, 12-13 Uhr.



Weihnachtsbasar

Feiern Sie in den Advent mit unserem Weihnachtsbasar am **3. Dezember 2023 von 12-14 Uhr**. Gebasteltes und Gebackenes wird verkauft, und Glühwein serviert. Wenn Sie Interesse haben Ihre Kreativität oder freiwillige Hilfe beim Organisieren beizusteuern, melden Sie sich bitte bei Jocelyn und Leanne unter der E-mailadresse bazaar@martinluther.ca.

Adventstreffen der Senioren

Ein Treffen der Senioren unserer Gemeinde wird am **10. Dezember** stattfinden um die Adventzeit zu feiern. Ausführlichere Informationen folgen zeitnah.



Martin Luther
Evangelical
Lutheran
Church

Christmas Bazaar

**December 3, 2023
12-2 pm in-person!**

Krippenspiel

Bitte melden Sie sich bei Pastorin Annika Klappert, wenn Sie und Ihre Familie an dem Stück interessiert sind! Das Krippenspiel wird an einem **Adventssonntag** stattfinden, geprobt wird im Monat davor. Eine Generalprobe mit gemeinsamen Essen vor der Aufführung ist Teil des Projekts.

Gottesdienste

Änderung bei den englischen Gottesdiensten

Da die englischen Gottesdienste im vergangenen Halbjahr nicht so gut besucht waren wie die zweisprachigen und die deutschen, suchten wir nach einer Gottesdienstform, die besser zu einer kleineren Gruppe passt. Für den Herbst werden wir ein neues Modell ausprobieren: An den Sonntagen, an denen um 11 Uhr ein deutscher Gottesdienst stattfindet, werden wir um 9.45 Uhr eine englische Andacht mit einer reduzierten Liturgie, mit Musik von Pfarrerin und Ehrenamtlichen und Gesprächselementen feiern. Von 10.15-11 Uhr gibt es Zeit für Gemeinschaft und Kaffee (wenn möglich). Deutschsprachige sind eingeladen, früher zu kommen, wenn sie daran teilnehmen möchten. An freitags, denen die Dinner Church vorausgeht, findet sonntags keine englische Andacht statt.

Herbst und Advent Gottesdienstplan

3. September 2023, 14. So. nach Pfingsten

9.45 Uhr Englische Andacht und Austausch // 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst

10. September 2023, 15. So. nach Pfingsten

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Familiengottesdienst mit Taufe

17. September 2023, 16. So. nach Pfingsten

9.45 Uhr Englische Andacht und Austausch // 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst von Prädikantin Katja Brittain geleitet

24. September 2023, 17. So. nach Pfingsten

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst

Fr 29. September 2023

19 Uhr Dinner Church

1. Oktober 2023, Deutscher Erntedank

11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor

8. Oktober 2023, Kanadischer Erntedank

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst

15. Oktober 2023, 20. So. nach Pfingsten

9.45 Uhr Englische Andacht und Austausch // 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst von Prädikantin Iris Schweiger geleitet

22. Oktober 2023, 21. So. nach Pfingsten

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Familiengottesdienst von Prädikantin Iris Schweiger geleitet

Fr 27. Oktober 2023

19 Uhr Dinner Church

29. Oktober 2023, Reformationssonntag

11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst

5. November 2023, Allerheiligen mit Totengedenken

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor. Wir laden insbesondere diejenigen ein, die einen geliebten Menschen verloren haben, an der Veranstaltung teilzunehmen.

12. November 2023, 24. So. nach Pfingsten

9.45 Uhr Englische Andacht und Austausch // 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst

19. November 2023, 25. So. nach Pfingsten

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Familiengottesdienst // 6:30 pm Englischer Gottesdienst

Fr 24. November 2023

19 Uhr Dinner Church

26. November 2023, Christkönigssonntag

11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst

3. Dezember 2023, 1. Advent & 68-jähriges Jubiläum der Martin-Luther-Kirche

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst

10. Dezember 2023, 2. Advent

9.45 Uhr Englische Andacht und Austausch // 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit volgender Senior's Adventsfeier

17. Dezember 2023, 3. Advent

11.00 Uhr Deutsch-Englischer Familiengottesdienst

24. Dezember 2023, 4. Advent & Heiligabend

17:00 Uhr Deutscher Gottesdienst

8.30 Uhr Englischer Gottesdienst

Hinweis: Pastorin Annika Klappert ist vom 9. - 22. Oktober auf Reisen im Auftrag der EKD. Iris Schweiger wird die Gottesdienste am 15. und am 22. Oktober leiten.